



Pressebericht: 06.04.19 (Bayernliga Bezirksliga)

## Bayernliga

# Saaldorfer Wechselspiel geht weiter

**1:2-Niederlage bei „Angstgegner“ Weinberg**

*Von Hans-Joachim Bittner*

**Berchtesgadener Land.** Trotz einer deutlichen Leistungssteigerung im Vergleich zum 1:0 gegen Schlusslicht Pegnitz reichte es für die Saaldorfer Fußballerinnen zuletzt nicht zu einem Erfolgserlebnis in Mittelfranken. Ohne Punkte musste die Prechtel-Crew die gut 350 Kilometer weite Heimreise antreten. Bei einem „Angstgegner“ der heimischen Bayernliga-Kickerinnen ging es einmal mehr hart zur Sache, mit dem fast schon gewohnten Ende: Drei Punkte für den SV 67 Weinberg II.

Zunächst hatten die Gastgeberinnen aus der Nähe Ansbachs die Nase vorn. Weinberg bekam mehr Zugriff im Mittelfeld und konnte den kleinen Platz durch weite Bälle gut nutzen. Einen dieser langen Zuspiele bekam der SVS nicht konsequent geklärt. Der Schuss von Otandeka Laki wurde abgeblockt, doch Jasmin Riedel kam ans Leder, schlug noch einen Haken und traf zum 1:0 (23.), Pausenstand.

Saaldorf kehrte voller Motivation aus der Pausenkabine zurück aufs Feld und krönte die druckvolle Anfangsphase sofort mit dem Ausgleich: Amelie Hoffmann flankte auf Zerina Omeradzic, deren Torschuss parierte Keeperin Marie Sturm direkt vor die Füße von Tatjana Steinau, die mit einem scharfen Pass Marina Aglassinger bediente. Die Torjägerin sagte mit einem lässig eingeschobenen Ball Danke – 1:1 (47.). Im Anschluss blieb die Begegnung hart umkämpft, ein Unentschieden wäre schlussendlich gerecht gewesen. Doch ein Elfmeter machte



die SVS-Träume zunichte. Keeperin Simone Schneider kam einen Hauch zu spät und erwischte die einschussbereite Stürmerin am Fuß. Den fälligen Strafstoß vom Punkt nützte die eingewechselte Anna Thormann (57.) zum Weinberger Siegtreffer – 2:1. Somit setzt sich das SVS-Wechselspiel zwischen Platz 2 und 4 fort. Am kommenden Samstag empfangen Bella Beck & Co. den souveränen Spitzenreiter SC Würzburg in Saaldorf. Dann hofft Peter Pechtl auch, wieder mehr als nur eine Auswechselspielerin auf der Bank zur Verfügung zu haben.

## Bezirksliga

**TV Altötting – SV Saaldorf II 1:0**

Die Saaldorfer Zweite zeigte beim Tabellendritten in Altötting eine offene Partie – erstaunlich, da die Gäste ohne Saisonsieg auf dem letzten verbliebenen Abstiegsplatz stehen. Julia Berger (26./Freistoß knapp drüber), Michelle Pögl (57.) und vor allem Pia Maierhofer (66./68./70.) hatten sogar sehr gute Möglichkeiten, einen Treffer zu erzielen. Vor all diesen SVS-Gelegenheiten setzte die erfahrene Spielführerin der Wallfahrtsstadt-Crew, Sandra Urich, mit ihrem 15. Saisontreffer bereits den entscheidenden Lucky Punch zum 1:0-Sieg des TVA. „Wir waren jedoch das bessere Team und hätten uns ein Unentschieden redlich verdient gehabt“, haderte Trainerin Kathrin Zellner mit den vielen vergebenen Chancen ihres Teams.

## Vorschau:



**SV Saaldorf 1965 e.V.**  
**Abt. Fußball**

**Internet:**  
<https://www.frauenfussball-saaldorf.de/>